

Exploratory Teaching Space

1. Aufruf: Förderung studentischer Lehrkonzeptionen

Abgabefrist: ~~Dienstag, 18. April 2023~~ **02. Mai 2023**

Hintergrund

ETS schreibt in diesem Jahr erstmalig **Fördergelder für studentische Lehrkonzeptionen** aus. Mit diesen Mitteln soll die Organisation und Durchführung innovativer Lehrkonzepte durch Studierende an der RWTH gefördert werden. Unterstützt werden Projektideen, die eine **sinnvolle Ergänzung zum bestehenden Lehrangebot** darstellen und sich durch ihre **Originalität** auszeichnen. Dabei liegt ein besonderer Fokus darauf, den Studierenden die Möglichkeit einzuräumen, **eigene inhaltliche und didaktische Schwerpunkte für die Lehre** zu setzen.

Allgemeine Bedingungen

Die studentischen Lehrveranstaltungen sollten darauf abzielen, im Interesse der Studierenden, neue inhaltliche wie auch didaktische Impulse für die Lehre der RWTH zu schaffen und eine große Gruppe von Studierenden anzusprechen. Diesbezüglich kann beispielweise die Vermittlung von besonders aktuellen Lehr- und Forschungsinhalten im Vordergrund stehen. Wir begrüßen ausdrücklich innovative und kreative Ideen, auch wenn sie Risikoelemente enthalten. Bedingung ist lediglich, dass die organisatorische Leitung des Projekts vorrangig von eingeschriebenen Studierenden der RWTH ausgeht und sich die Lehrveranstaltung an Studierende unserer Universität richtet.

Bewertungskriterien

Ein Auswahlgremium bewertet die Anträge nach den folgenden Kriterien:

- Sinnvolle Ergänzung zum bestehenden Lehrangebot und Originalität für die Lehre an der RWTH (obligatorisch)
- Durchdachtes und überzeugendes didaktisches Konzept (obligatorisch)
- Vermittlung von erkennbaren und kompetenzorientierten Lernzielen (obligatorisch)
- Große Zielgruppe über einen speziellen Hörerkreis hinausreichend (obligatorisch)
- Nutzung von Synergien und Kooperationen mit Lehrstühlen (fakultativ)
- Vermittlung von besonders aktuellen Lehr- und Forschungsinhalten (fakultativ)
- Bezug zu den Sustainable Development Goals (SDGs) (fakultativ)

Das Antragsverfahren

Die Projektvorschläge müssen online über die ERS-Datenbank eingereicht werden. Die **maximale Länge des Antrags beträgt 3 Seiten**. Es soll **eine** weitere PDF-Datei als Anhang angefügt werden, die Rechenschaft darüber leistet, in welcher Höhe Fördergelder benötigt werden, wofür diese verausgabt werden sollen und ob weitere Finanzierungsquellen bestehen. Dieses Finanzierungskonzept darf **eine Seite** nicht überschreiten und enthält gegebenenfalls bereits erste Finanzierungs- oder Dozierendenzusagen. Zusätzlich enthält der Anhang eine Stellungnahme einer thematisch passenden Fachschaft zum Projekt.

Der Antrag kann in englischer oder deutscher Sprache verfasst werden und **muss Folgendes enthalten**:

- Benennung eines Planungsteam aus überwiegend an der RWTH eingeschriebenen Studierenden
- Falls vorhanden: Kooperierende Lehrstühle oder Lehrende von der RWTH
- Den Veranstaltungszeitraum und die Anzahl der geplanten Lehrveranstaltungen
- Die Veranstaltungssprache inklusive einer plausiblen Begründung dieser
- Angaben zur maximalen Teilnehmerzahl, zur erhofften Zielgruppe und zur Bewerbung der Veranstaltung
- Eine Beschreibung des Inhalts, des didaktischen Konzepts und der Zielsetzung der Lehrveranstaltung(en): Welche neuen Möglichkeiten ergeben sich für die Studierenden? Welche Lücke im bestehenden Lehrangebot wird durch das Projekt geschlossen? Inwieweit stellt das Projekt eine wertvolle Erweiterung und/oder Aktualisierung der Lehre dar?
- Gegebenenfalls Vorschläge für (externe) Dozierende, die eingeladen werden sollen oder schon wurden
- Einen Anhang mit Finanzierungsplan und Stellungnahme einer thematisch passenden Fachschaft

Bitte beachten Sie: Anträge von Antragstellenden, die den formalen Anforderungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

Fördervolumen

Das Gesamtbudget für alle eingereichten Projekte beträgt in diesem Jahr 1.000€. Aus diesen Mitteln sollen bis zu zwei ausgewählte Projekte gefördert werden. Zulässige Ausgaben sind: Aufwandsentschädigungen, Honorare, Reise- und Übernachtungskosten wie auch Personal- und Sachkosten. Die Finanzierung von Grundausstattung und Raumieten kann nicht übernommen werden. Die Auszahlung der Förderung erfolgt nach Durchführung der Veranstaltung in Form einer Rückerstattung nach Einreichung der entsprechenden Rechnungsbelege. Die Ausgaben müssen den üblichen RWTH-Bestimmungen entsprechen.

Einreichungsschluss: Dienstag, ~~18. April 2023~~ 02. Mai 2023

Projektzeitraum: WiSe 2023/24 und/oder SoSe 2024

Am Ende der Projektlaufzeit wird obligatorisch ein Abschlussbericht (in Form eines Steckbriefes) über das Projekt für den AStA der RWTH, die Abteilung 6.2 und das ETS-Team eingefordert. Es wird sich vorbehalten, diesen zu veröffentlichen. Anschließend wird eine Urkunde ausgestellt. Nach Ende des Projekts wird außerdem eine Rechenschaft über die Verwendung der Mittel angefordert.

Projektanträge reichen Sie bitte über die ERS Datenbank ein:

<http://portal.ers.rwth-aachen.de> - Call „Förderung studentischer Lehrkonzeptionen 2023“

Füllen Sie alle Pflichtfelder aus und laden Sie den Antrag, wie auch **einen** weiteren Anhang als pdf-Dateien hoch. Sie erhalten anschließend eine Eingangsbestätigung per E-Mail.

Kontakt:

Dipl.-Des. (FH) Susanne Römmer
Exploratory Teaching Space
RWTH Aachen
Templergraben 59, 52062 Aachen
Tel. 0241-80-20794
Email: ets@ers.rwth-aachen.de

Karl Louis Kühne
Referent für Lehre und Hochschulkommunikation
Allgemeiner Studierendenausschuss der RWTH Aachen
Pontwall 3, 52062 Aachen
Tel. 0241-80-93792
E-Mail: kkuehne@rwth-aachen.de